

JJ e. V. · Gutleutstraße 160-164 · 60327 Frankfurt

An die Eltern  
der Grundschulbetreuungen

## Geschäftsstelle

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015

Gutleutstraße 160 - 164  
60327 Frankfurt

Fon: 069 743480-0  
Fax: 069 743480-61  
Mobil:

Ansprechpartner: Herr Losert  
Durchwahl:  
E-Mail: [kay.losert@jj-ev.de](mailto:kay.losert@jj-ev.de)

Ihr Zeichen:

Datum: 05.02.2021

## Betreuungsgebühren für die Schulbetreuungen im Wetteraukreis im Lockdown seit 11.01.2021

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Eltern,

der gegenwärtige Lockdown stellt für Sie und Ihre Kinder, für die Schulen und unsere Betreuungseinrichtungen eine große Herausforderung dar. Gemeinsam versuchen wir alle unter den gegebenen Bedingungen, die bestmögliche Betreuung Ihrer Kinder sicherzustellen. Im Ergebnis mussten wir Ihnen mit unserem letzten Schreiben mitteilen, dass wir trotz eines derzeit eingeschränkten Leistungsangebotes weiterhin die regulären Betreuungsgebühren einziehen werden.

Dies hat zu Unverständnis in der Elternschaft geführt, was uns dankenswerter Weise von einigen Eltern mitgeteilt wurde. Ihre Kritik nehmen wir gerne zum Anlass, unsere Situation näher zu erläutern.

Wir verstehen sehr gut, wenn Sie den Kopf schütteln und für die Betreuung Ihrer Kinder bezahlen sollen, obwohl Sie diese nur reduziert oder überhaupt nicht in Anspruch nehmen! Bereits im vergangenen Jahr waren wir mit dieser Situation konfrontiert und trotzdem kam es nicht zu dieser finanziellen Belastung.

Im April und Mai des letzten Jahres haben wir auf die Erhebung der regulären Betreuungsgebühren verzichtet, auch weil von einer Unterstützung durch das Land Hessen ausgegangen sind. Leider wurden unsere Hoffnungen nicht erfüllt, was uns finanziell schwer getroffen hat. Die Betreuungsleistungen Ihrer Kinder müssen nämlich so kalkuliert werden, dass sie nur unter Inanspruchnahme der Elternbeiträge auskömmlich sind.

Wir haben diese Situation sowohl unserem Kultusminister Herrn Prof. Dr. Alexander Lorz sowie unserem Ministerpräsidenten Herrn Volker Bouffier dargelegt. Ebenfalls haben wir aufgezeigt, wie diese Herausforderung in anderen Bundesländern gelöst wird und damit ein Diskurs verhindert werden kann, wie wir ihn derzeit aushalten müssen.

Ohne Ihre Beiträge und Ihre damit zum Ausdruck gebrachte Solidarität wäre es uns nicht möglich, die Beschäftigungsverhältnisse der in der Betreuung tätigen Kolleginnen und Kollegen zu erhalten!

Leider zeichnet sich bislang noch keine passable Lösung in den Verhandlungen zwischen Kommunen, Verbänden und der Landesregierung ab. Immerhin finden diese Verhandlungen statt.

Wir bitten Sie daher um Ihr Verständnis, dass wir aufgrund der Vorgaben des Landes Hessens und des Kultusministeriums gezwungen bleiben, die regulären Betreuungsbeiträge vorerst weiter zu erheben.

Im Namen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter danken wir Ihnen für Ihre Unterstützung und sichern Ihnen zu, Ihnen die Betreuungskosten zu erstatten sobald die hierfür notwendigen Beschlüsse vorliegen.

Wir sichern Ihnen zu, unser Möglichstes zu tun, um Ihre Kinder optimal zu betreuen.

Mit freundlichen Grüßen



Stephan Hirsch  
Geschäftsführer



Kay Losert  
Fachbereichsleitung